

Hs. or. 4914

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Hs. or. 4914
↳ alternativ	Akzessionsnummer : 1974. 4914
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Reck Moradi
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHPersianMSBook_manuscript_00002201
erstellt am	2022-06-14T07:27:32.740Z
letzte Änderung	2022-06-16T08:01:34.464Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Persisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Titel	
↳ wie in Hs.	ar :f. 1b کتاب گلستان حضرت شیخ سعدی
	de f. 1b: Kitāb-i Gulistān-i Ḥaḍrat-i Šaiḡ Sa'dī
↳ wie in Referenz	ar de Gulistān گلستان
Vollständigkeit	vollständig
Textanfang wie in Hs.	ar :f. 1b مَنْت خدایرا عزّ و جَلّ که طاعتش موجب قربتست
Kolophon	de f. 102a mit Angabe des Titels
Thematik	Literatur Ethik
Inhalt	de Das bekannte ethisch-didaktische Maṭnawī von Sa'dī.
Randvermerke / Glossen	de zahlreiche, teilweise auch in Rot ab f. 74b zunehmend intensive Randbeschriftung, die sich ganzflächig am Schluss bis zum hinteren Vorsatzblatt fortsetzt.
Einträge/Stempel	de vorderer Innenspiegel: zwei Einträge f. 1a: zahlreiche Einträge und Verse f. 1b: Verse, teils beschnitten f. 102b: Verse hinterer Innenspiegel: Eintrag
↳ wie in Referenz	de Ms. or. oct. 3733 - 01 Ms. or. oct. 1582 (VOHD 14,1, S. 158-159, Nr. 195) Ms. or. oct. 3642 - 03 zahlreiche s. Angaben über Zusammenstellungen bei Ivanow 1924, S. 228, Nr. 524
Editionen/Literatur	de zahlreiche, s. Ivanow 1924, S. 532 Elr: http://www.iranicaonline.org/articles/sadi-sirazi (Paul Losensky) Elr Bd. XI, S. 79-86 (Franklin Lewis: Golestān-e Sa'dī) The Gulistan (rose garden) of Sa'dī: bilingual English and Persian edition with vocabulary. Engl. transl. by Wheeler M. Thackston, Bethesda 2008
Übersetzungen	de zahlreiche, s. Ivanow 1924, S. 532 Elr: http://www.iranicaonline.org/articles/sadi-sirazi (Paul Losensky)

Personendaten

Verfasser		
↳ Vorlageform	ar	:f. 1b سعدى
	de f. 1b: Sa'dī	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00002080	
↳ Name	Sa'dī	
↳ Lebensdaten	† 690/1291 oder 691/1291-92	
↳ Datenquelle	GND : 118604716	

Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 1
Einband	de Pappeinband mit einem kleinen Rest von einem Lederrand. Mit floralen Mustern geprägte Deckel. Der Rücken ist mit einem Textbezug repariert. Gelbe Innenspiegel. Auf dem Rücken befindet sich ein Aufkleber mit den Zahlen 3/133, der mit Tesafilm befestigt ist. de Die Deckel sind stark beschädigt. Der Buchblock ist vom Rücken abgelöst und behelfsmäßig repariert. Die Bindung ist durch Wurmfraß stark beschädigt.
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-weiß
↳ Wasserzeichen	de vorhanden
↳ Zustand	de Die Blätter sind durch Wurmfraß, Wasserränder. Die Blätter besonders am Anfang scheinen teilweise aus anderen ähnlichen Handschriften zu stammen (f. 3-6: andere Schrift, f. 19: bräunliches Papier, f. 22 und 27: grünliches Papier, f. 57: gelbes Papier). Einzelne Blätter und Bindungen sind besonders am Anfang repariert.
Blattzahl	de 103 f.; arabische Blatzzählung
Blattformat	de 18,1-18,5 x 11,8 cm
Anmerkungen	de Auf dem unteren Schnitt befindet sich eine unleserliche Titelangabe. Auf dem vorderen Innenspiegel ist mit Kugelschreiber die Zahl 133 notiert
Textspiegel	de 13 x 6,2 cm
Außenmaße	de 19 x 13 x 2 cm
Zeilenzahl	de 13
Spaltenzahl	de in Versen 2
Kustoden	durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nasta'liq
↳ Tinte	schwarz rot blau grün
↳ Ausführung	de Feines Nasta'liq, auf f. 3a-6b etwas stärker (andere Hs.) Schlichter 'Unwān in Rot, Schwarz und Gold auf f. 1b. Ġadwāl in Rot auf f. 1b, Rot und Schwarz auf f. 2a-b. Danach Kamand in Rot oder Schwarz (f. 19, f. 27) bis f. 27. F. 28a-b weist nur eine rote Randlinie auf. Danach ist bis f. 95a kein Kamand mehr vorhanden. Ab f. 95b gibt es wieder einen roten Kamand, der ab f. 97b-102a doppelt ausgeführt ist. Überschriften, Leitwörter und Orientierungszeichen in Rot, auf f. 2a-b in Grün und f. 57a-b in Blau.